

Abschlussarbeiten (B. Sc. & M. Sc.) am Lehrstuhl für Klinische und Biologische Psychologie und Psychotherapie

Informationen zur Vergabe, Ablauf und Gestaltung von Abschlussarbeiten

Inhalt

1. PRÜFUNGSORDNUNG	3
2. ABLAUF DER VERGABE VON ABSCHLUSSARBEITEN	3
2.1. Themenwahl.....	3
2.2. BetreuerInnen und GutachterInnen.....	4
2.3. Anmeldung	5
2.4. Abgabe	6
3. INFOS UND RICHTLINIEN ZUR GESTALTUNG DER BACHELOR- BZW. MASTERARBEIT	7
3.1 Umfang	7
3.2 Formale Gestaltung	7
3.3 Verwendung des Universitäts-/Fakultätslogo.....	7
3.4 Informationen zu Inhalt und Struktur der Daten-CD.....	7
3.5. Tipps und Links zur Manuskriptgestaltung:	8
3.6 Hilfreiche Softwares zur Erstellung eines Literaturverzeichnisses:	8
3.7. Information Inhalt und Aufbau des Datenträgers (CD/DVD).....	9

Informationen zu Abschlussarbeiten am Lehrstuhl für Klinische und Biologische Psychologie und Psychotherapie

Zu den verpflichtenden Studienleistungen zählt die Bachelorarbeit (12 ECTS) bzw. Masterarbeit (30 ECTS). Gemäß der Prüfungsordnungen für die Studiengänge Bachelor of Science (B. Sc.) Psychologie¹ und Master of Science (M. Sc.) in Psychologie² kann im Fach Klinische und Biologische Psychologie die Bachelor- bzw. Masterarbeit geschrieben werden. Dabei soll in enger Absprache mit dem Lehrstuhl eine eigenständige wissenschaftliche Arbeit angefertigt werden.

1. Prüfungsordnung

Die Kenntnis der Prüfungsordnung wird vorausgesetzt. Die Prüfungsordnungen der Psychologiestudiengänge im Master und Bachelor finden Sie auf der Homepage der Fakultät für Sozialwissenschaften unter dem entsprechenden Studiengang. Sollten Angaben in diesem Dokument widersprüchlich oder falsch im Hinblick auf die jeweils gültige Prüfungsordnung sein, gelten immer die Angaben der entsprechenden Prüfungsordnung.

2. Ablauf der Vergabe von Abschlussarbeiten

2.1. Themenwahl

Laut Prüfungsordnung wird die Bachelorarbeit in der Regel studienbegleitend während des 6. Semesters verfasst. Wir empfehlen, sich bereits im 5. Semester um die Themenwahl zu kümmern.

¹ http://home.sowi.uni-mannheim.de/psychologie/b_sc_psychologie/dokumente/

² http://home.sowi.uni-mannheim.de/psychologie/m_sc_psychologie_Kognitive%20und%20Klinische%20Psychologie/dokumente/

Laut Prüfungsordnung wird die Masterarbeit in der Regel studienbegleitend während des 4. Semesters verfasst. Wir empfehlen, sich bereits im 1./2. Semester um die Themenwahl zu kümmern (z.B. durch die Wahl der entsprechenden Projektseminare).

Die Auswahl und Festlegung des Themas erfolgt in Absprache mit dem Fachvertreter des Lehrstuhls für Klinische und Biologische Psychologie und Psychotherapie. Es werden in der Regel empirische Arbeiten vergeben. Themenvorschläge für Bachelor- bzw. Masterarbeiten am Lehrstuhl für Klinische und Biologische Psychologie und Psychotherapie befinden sich auf der Homepage des Lehrstuhls.³ Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an die jeweiligen MitarbeiterInnen.

2.2. BetreuerInnen und GutachterInnen

Verantwortliche BetreuerInnen der Bachelor- bzw. Masterarbeit am Lehrstuhl für Klinische und Biologische Psychologie und Psychotherapie sind HochschullehrerInnen des Lehrstuhls sowie kooperierender Einrichtungen. Mit der Betreuung können auch promovierte PsychologInnen betraut werden, die Arbeit wird aber vom Lehrstuhlinhaber ausgegeben.

GutachterInnen sind ProfessorInnen, Hochschul- und PrivatdozentInnen, sowie JuniorprofessorInnen des Lehrstuhls, sowie der kooperierenden Einrichtungen (auf Antrag und in Abstimmung mit dem Lehrstuhl, den entsprechenden Antrag finden Sie auf der Lehrstuhl-Homepage unter dem Menüpunkt „Abschlussarbeiten“ unter Punkt 3 a) bzw. b)). Einer der beiden GutachterInnen ist der Inhaber des Lehrstuhls für Klinische und Biologische Psychologie und Psychotherapie der Universität Mannheim (Prof. Alpers).

³ <http://klips.psychologie.uni-mannheim.de/studium/abschlussarbeiten/themenvorschlaege/>

2.3. Anmeldung

Voraussetzungen der **Anmeldung**:

- a. Themenabsprache mit dem/der BetreuerIn
- b. Themenabsprache mit dem Fachvertreter für Klinische und Biologische Psychologie

Ein **1-seitiges Exposé** sollte mit dem/der verantwortlichen BetreuerIn abgesprochen sein. Zur Anmeldung der Bachelor- bzw. Masterarbeit muss ein Exposé dem Fachvertreter für Klinische und Biologische Psychologie und Psychotherapie und dem/der verantwortlichen BetreuerIn vorgelegt werden.

Des Weiteren setzen wir voraus, dass jede/r VerfasserIn einer Abschlussarbeit ein Online-Trainingsprogramm zum ethischen Umgang mit Patienten-/Versuchspersonenerhebungen und –daten (Dauer: ca. 2 Stunden, unter <https://phrp.nihtraining.com/users/login.php?l=1>) absolviert.

Die Bachelor- bzw. Masterarbeit muss beim Prüfungsausschuss angemeldet werden. Die Formulare „Antrag auf Zuteilung des Themas der Bachelor- bzw. Masterarbeit“ haben wir auf unserer Lehrstuhl-Homepage unter dem Menüpunkt „Abschlussarbeiten“ unter Punkt 3 benötigte Formulare a) bzw. b) verlinkt. Abschnitt 1 und 2 des Antrags müssen vom Antragsteller ausgefüllt werden. Abschnitt 3 muss von BetreuerIn und den GutachterInnen ausgefüllt werden. Der ausgefüllte Antrag muss im Sekretariat des Lehrstuhls (L13, 17 Raum 209) abgegeben werden. Von hier aus wird er an den Prüfungsausschuss und das Studienbüro weitergeleitet. Alternativ können Sie den Antrag direkt beim Prüfungsausschuss abgeben (genauere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Homepage der Fakultät für Sozialwissenschaften unter Ihrem Studiengang).

Ab der Anmeldung kann das Thema nur einmal und nur innerhalb der ersten drei Wochen der Bearbeitungszeit zurückgegeben werden. Ein neues Thema ist unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von zwei Wochen zu vereinbaren.

Bitte beachten Sie den kurzen Bearbeitungszeitraum von drei Monaten (Bachelorarbeit) bzw. von sechs Monaten (Masterarbeit). Wir empfehlen zu Beginn einen genauen Ablaufplan zu erstellen.

2.4. Abgabe

Basierend auf dem bewilligten Antrag auf Zuteilung des Themas sind Bachelor- bzw. Masterarbeit in zweifacher (wenn Zweitgutachter und Betreuer nicht identisch sind, in dreifacher) Ausfertigung im Sekretariat des Lehrstuhls (L13, 17 Raum 209) abzuliefern. **Lassen Sie sich die fristgerechte Abgabe bestätigen!** Eine Abgabebestätigung wird vom Sekretariat an den Prüfungsausschuss weitergeleitet.

Im Anhang der Arbeit sollte die Erklärung über die eigenständige Abfassung der Arbeit enthalten sein. Eine Vorlage finden Sie auf der Lehrstuhl-Homepage unter „Abschlussarbeiten“ Punkt 3. a) bzw. b). Ebenfalls muss eine Daten-CD (Inhalt: Rohdaten, SPSS-Tabelle und Syntax, sowie eine elektronische Version der Abschlussarbeit, weitere Informationen zum Inhalt und zur Struktur der Daten-CD finden Sie unter Punkt 3.4) beigelegt werden.

Für M.Sc.-Arbeiten ist die zweimalige Vorstellung der Arbeit im Forschungskolloquium des Lehrstuhls (Themenvorstellung und Ergebnisvorstellung) Voraussetzung zur Abgabe.

3. Infos und Richtlinien zur Gestaltung der Bachelor- bzw. Masterarbeit

3.1 Umfang

Der Umfang der Arbeit entspricht einem wissenschaftlichen Manuskript. Halten Sie die Arbeit bitte kompakt und übersichtlich. Die ungefähre Seitenanzahl richtet sich hier nach dem Inhalt der Fragestellung und der Methode. Die BetreuerInnen werden konkretere Absprachen mit Ihnen treffen.

3.2 Formale Gestaltung

Tipps zur Gestaltung und zum Aufbau einer Bachelor- bzw. Masterarbeit finden Sie unter den unten aufgeführten Links. Die Arbeit sollte den APA-Richtlinien entsprechend gestaltet werden und muss je nach Typ (empirische oder theoretische Arbeit) und Thema individuell angepasst werden.

3.3 Verwendung des Universitäts-/Fakultätslogo

Laut Beschluss des Rektorats vom 03. Juli 2013 ist die Nutzung des traditionellen Sigels/Signets (In omnibus veritas) sowie des von der Universität verwendeten Corporate Designs durch Studierende insbesondere auf Abschlussarbeiten grundsätzlich nicht gestattet.

3.4 Informationen zu Inhalt und Struktur der Daten-CD

Die CD/DVD dient dazu, dass BetreuerInnen der Arbeit die Daten der Arbeit ggf. wissenschaftlich nutzen können, auch wenn die/der AbsolventIn nicht mehr zu erreichen ist und keine Fragen mehr beantworten, keine Informationen mehr geben kann. Das bedeutet, alles, was man zum Replizieren der Studie braucht, muss vorhanden sein, sowie alles, um die

Datenstruktur zu verstehen und Ergebnisse nach- oder neu zu berechnen. Eine Information zum genauen Inhalt und Aufbau des Datenträgers befindet sich im Anhang unter Punkt 3.7

3.5. Tipps und Links zur Manuskriptgestaltung:

- APA-Style: http://en.wikipedia.org/wiki/Apa_style
- Deutsche Gesellschaft für Psychologie (Hrsg.) (2016). Richtlinien zur Manuskriptgestaltung (4. Aufl.). Göttingen: Hogrefe.
- <http://etools.fernuni.ch/wiss-schreiben/>

3.6 Hilfreiche Softwares zur Erstellung eines Literaturverzeichnisses:

- **Endnote:** www.endnote.com (kostenpflichtig)
- **Mendely:** www.mendeley.com (kostenfrei)
- **Zotero:** www.zotero.org (kostenfrei)

3.7. Information Inhalt und Aufbau des Datenträgers (CD/DVD)

Sollten Ihr (Roh-) Datensatz und Material zu groß sein, um auf eine oder zwei CDs oder DVDs zu passen, sprechen Sie bitte mit Ihrer/Ihrem BetreuerIn ab, wie die Sicherung der Daten zu organisieren ist.

1. Word Version und PDF der Arbeit
2. Übersicht und Beschreibung in einer Textdatei („Readme.txt“) – bei Daten-sicherung aus alten Projekten wird hier erläutert, wie die Bezeichnungen und Strukturen abweichen oder zu verstehen sind.
 - a. Info, wer am Projekt beteiligt war.
 - b. Infos zur Pseudonymisierung (wo ist die Codierliste archiviert), wo steht der Ordner mit den Einverständniserklärungen
 - c. Projektbericht oder Publikationen oder Abschlussarbeit
3. Methoden:
 - a. Textdatei mit spezifischen Infos zu den Methoden („Readme.txt“)
 - b. Materialien (Fragebögen, Instruktionen, Einverständniserklärung)
 - c. Alle Stimulusmaterialien (Bildstimuli / Töne)
 - d. Programmierung – Routinen der Steuerungssoftware (z.B. Presentation)
 - e. Ethikanträge, Ethikvotum und – gutachten (wenn vorhanden)
4. Rohdaten:
 - a. Textdatei mit Info zur Datenstruktur, Variablenerläuterung etc. („Readme.txt“)
 - b. Rohdaten (z.B. einzelne EEG Datenfiles, z.B. 5G) mit Erläuterung
 - c. SosciSurveyDaten

5. Auswertung/Output

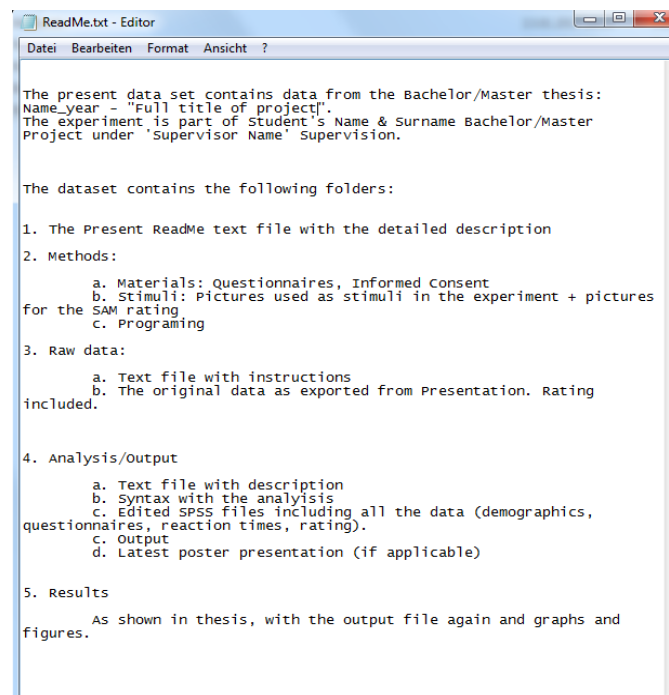
- a. Textdatei mit Info zum Vorgehen, Variablenerläuterung, Kodierungen etc. („Readme.txt“)
- b. Vorverarbeitung
- c. Syntax für Analysen
- d. Verarbeitete/aggregierte Daten (z.B. SPSS .sav, .xlsx, .csv)

6. Ergebnisse

- a. Grafische Darstellung, Dateien des benutzten Graphikprogramms (vor allem der Graphiken, die in den Abschlussarbeit sind)

Bitte darauf achten, dass Variablenlabels/Ordnernamen/Stimuli etc. IMMER so benannt sind, dass Dritte es verstehen können!!!

Beispiel ReadMe Übersicht:



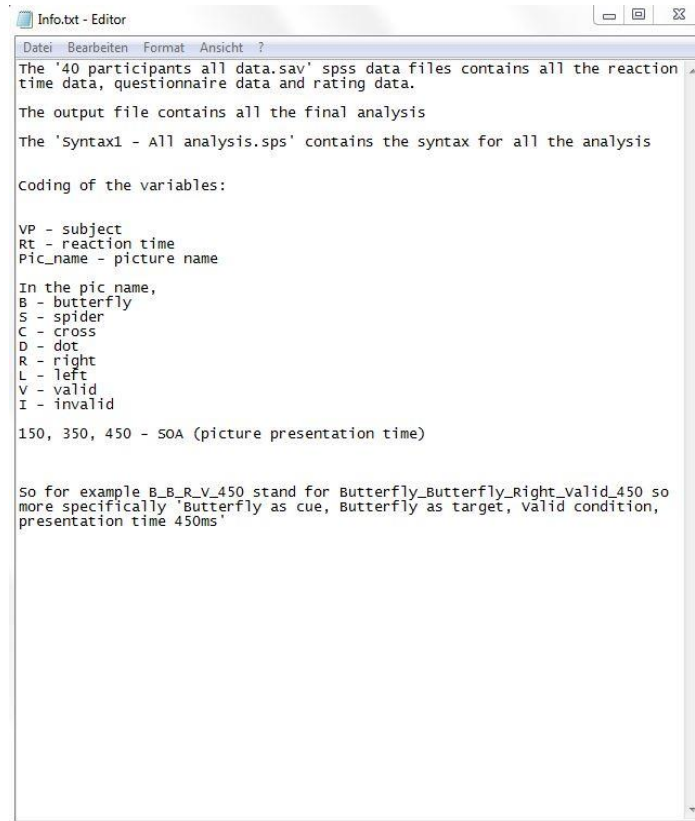
```
ReadMe.txt - Editor
Datei Bearbeiten Format Ansicht ?

The present data_set contains data from the Bachelor/Master thesis:
Name_year - "Full title of project".
The experiment is part of Student's Name & Surname Bachelor/Master
Project under 'Supervisor Name' supervision.

The dataset contains the following folders:

1. The Present ReadMe text file with the detailed description
2. Methods:
   a. Materials: Questionnaires, Informed Consent
   b. Stimuli: Pictures used as stimuli in the experiment + pictures
   for the SAM rating
   c. Programming
3. Raw data:
   a. Text file with instructions
   b. The original data as exported from Presentation. Rating
   included.
4. Analysis/output
   a. Text file with description
   b. Syntax with the analysis
   c. Edited SPSS files including all the data (demographics,
   questionnaires, reaction times, rating).
   c. Output
   d. Latest poster presentation (if applicable)
5. Results
   As shown in thesis, with the output file again and graphs and
   figures.
```

Beispiel ReadMe Methoden:



```
Info.txt - Editor
Datei Bearbeiten Format Ansicht ?
The '40 participants all data.sav' spss data files contains all the reaction
time data, questionnaire data and rating data.
The output file contains all the final analysis
The 'syntax1 - All analysis.sps' contains the syntax for all the analysis
coding of the variables:
VP - subject
Rt - reaction time
Pic_name - picture name
In the pic name,
B - butterfly
S - spider
C - cross
D - dot
R - right
L - left
V - valid
I - invalid
150, 350, 450 - SOA (picture presentation time)
So for example B_B_R_V_450 stand for Butterfly_Butterfly_Right_Valid_450 so
more specifically 'Butterfly as cue, Butterfly as target, valid condition,
presentation time 450ms'
```